

Schulinterner Lehrplan Englisch Jahrgangsstufe 7 Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit basierend auf dem Kernlehrplan Sek1-G9

Unterrichtsvorhaben (Lehrwerk English Green Line G9 A3 Kompetenzstufe A2 des GeR)	Kommunikative Kompetenzen	Interkulturelle Kommunikative Kompetenzen	Methodische Kompetenzen	Sprachliche Kompetenzen (Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachlicher Korrektheit)	Leistungs-feststellungen (beispielhaft)
<p>Unit 1: Find your place</p> <p>Unit 2: Let's go to Scotland</p> <p>Unit 3: What was it like?</p> <p>Unit 4: On the move</p>	<p>Hörverstehen- und Hör-/ Sehverstehen Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen</p> <p>dem Verlauf einfacher Gespräche folgen und ihnen Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen</p> <p>Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen</p> <p>wesentliche implizite Gefühle der Sprechenden identifizieren</p> <p>Leseverstehen: Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen</p> <p>Sprechen am <i>classroom discourse</i> und an Gesprächen in vertrauten privaten und öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv teilnehmen Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie auch bei sprachlichen Schwierigkeiten weitgehend aufrechterhalten auf Beiträge des Gesprächspartners weitgehend flexibel eingehen und elementare</p>	<p>Soziokulturelles Orientierungswissen: Unit 1: persönliche Lebensgestaltung: Einstellungen, Fähigkeiten, Konflikte und Interessen Jugendlicher</p> <p>Unit 2 persönliche Lebensgestaltung: Lebenssituation und Freizeitgestaltung von Jugendlichen in Schottland Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Landschaften, Städte, Kultur, Traditionen Schottlands</p> <p>Unit 3 Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Kennenlernen verschiedener Epochen in der Geschichte Großbritanniens</p> <p>Unit 4 Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Reisen, Gründe für Auswanderungen, persönliche Erfahrungen von Migranten</p> <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewußtheit sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und</p>	<p>Text- und Medienkompetenz: unter Einsatz von Texterschließungsverfahren didaktisierte und einfache authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Textaufbau, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern Informationsrecherchen zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern, strukturieren und aufbereiten Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Werkzeugen adressatengerecht gestalten und präsentieren unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren die Wirkung von Texten und Medien erkunden</p> <p>Sprachlernkompetenzen unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz</p>	<p>Wortschatz Unit 1: Redewendungen Wortfeld „Persönlichkeiten und Interessen“ Unit 2 Wortfeld „Orte beschreiben“ Wendungen für das Führen eines Interviews <i>strong adjectives</i> Unit 3 Historische Objekte Wendungen zum Präsentieren von Objekten Im Museum Wendungen zum Präsentieren von Zahlen und Fakten Unit 4 Wortfeld „Travelling“ Personen beschreiben</p> <p>Grammatik Unit 1 <i>Revision: conditional sentences type 1</i> <i>conditional sentences type 2</i> <i>reflexive pronouns</i> Unit 2 <i>The passive: simple present, simple past, present perfect simple</i> <i>The past progressive</i> <i>Adverbs of degree</i> Unit 3 <i>defining relative clauses</i> <i>contact clauses</i> <i>prop word one/ones</i> Unit 4 <i>present simple and present progressive with future meaning</i> <i>modal auxiliaries and their substitute forms</i></p>	<p>3 Klassenarbeiten pro Halbjahr (je ca 45 Minuten) Vokabeltests Kontinuierliche Beobachtung der mündlichen Leistungsentwicklung Kontrolle der Hausaufgaben und des Workbooks</p> <p>Vorschläge zur Leistungsmessung Hörverstehen: Aufgabe zum globalen / detaillierten Hörverstehen</p> <p>Zusammenhängendes Sprechen: Beispielaufgaben <i>Monologues</i> Unit 2: anhand eines Bildes über Klischees sprechen an Gesprächen teilnehmen: <i>Dialogues</i> Unit 2: im Partnergespräch über Möglichkeiten für einen Ausflug diskutieren Unit 4 <i>Monologues</i> anhand eines Bildes über Urlaube sprechen an Gesprächen teilnehmen: <i>Dialogues</i> Unit 4: im Partnergespräch über Möglichkeiten für einen Urlaub diskutieren</p> <p>Leseverstehen: Aufgabe zum</p>

<p>Verständnisprobleme ausräumen</p> <p>sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen</p> <p>Arbeitsergebnisse weitgehend strukturiert vorstellen</p> <p>Inhalte von Texten und Medien zusammenfassend wiedergeben</p> <p>notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen</p> <p>Texte sinnstiftend und darstellerisch-gestaltend vorlesen</p> <p>Schreiben</p> <p>Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen</p> <p>kreativ gestaltend eigene Texte verfassen</p> <p>Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse detailliert festhalten</p> <p>Sprachmittlung</p> <p>in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen und dabei gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen</p>	<p>Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen</p> <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <p>typische (inter-)kulturelle Stereotype/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen</p> <p>sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln</p> <p>in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären</p>	<p>festigen und erweitern</p> <p>Übungs- und Testaufgaben zum systematischen Sprachentraining weitgehend selbstständig bearbeiten</p> <p>Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, erstellen und überarbeiten sowie das eigene Sprachenlernen zu unterstützen</p> <p>den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten</p> <p>Sprachbewußtheit</p> <p>grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben</p> <p>grundlegende Unterschiede zwischen britischem und amerikanischem Englisch erkennen und beschreiben (Band 4)</p> <p>im Vergleich des Englischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen</p> <p>grundlegende Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen erkennen und beschreiben</p> <p>das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren</p> <p>ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern</p>	<p>Aussprache und Intonation</p> <p>Unit 1</p> <p>Trainieren von höflichem Verhalten in ungewohnten bzw. peinlichen interkulturellen Situationen</p> <p>Unit 2</p> <p>Scottish accents</p> <p>erfolgreich <i>small talk</i> führen</p> <p>Unit 3</p> <p>Anwendung klarer Aussprache und höflicher Ausdrücke beim Vorführen von Dialogen</p> <p>Verwendung von deutlicher Sprechweise beim Halten einer Rede</p> <p>Unit 4</p> <p>Verwenden von angemessener Intonation beim Vorspielen einer Szene aus einer Geschichte</p> <p>Orthografie</p> <p>Units 1-4</p> <p>kontinuierliches Rechtschreibtraining</p>	<p>detaillierten / selektiven Leseverstehen</p> <p>Schreiben:</p> <p>Unit 1</p> <p>z.B. eine E-Mail mit einem Ratschlag verfassen</p> <p>z.B. Unit 2, ex. 6: anhand eines Bildes eine Szene schreiben</p> <p>Unit 3</p> <p>z.B. anhand von Stichpunkten eine Kurzbiografie schreiben</p> <p>z.B. Unit 4, ex. 5: anhand von Bildern einen Dialog schreiben</p> <p>Sprachmittlung</p> <p>Beispiele:</p> <p>Unit 1</p> <p>z.B. relevante Inhalte einer englischen Website auf Deutsch wiedergeben</p> <p>Unit 2</p> <p>bestimmte Aspekte einer deutschen Webseite auf Englisch wiedergeben</p> <p>Unit 3</p> <p>bestimmte Aspekte einer deutschen Webseite auf Englisch wiedergeben</p> <p>Unit 4</p> <p>einem englischen Gesprächspartner die wichtigen Inhalte einer deutschen E-Mail vermitteln</p>
---	---	--	--	---